

28. Nov. 1940

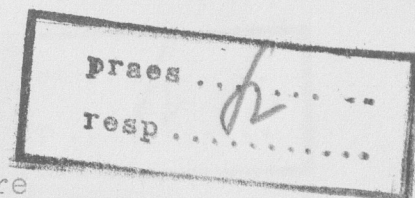
PROFESSOR STROUX

BERLIN-LICHTERFELDE-WEST
BASELERSTRASSE 43

26. Nov. 40.

An den

Herrn Präsidenten
des Reichsinstitutes für ältere
deutsche Geschichtskunde



B e r l i n .

Sehr geehrter Herr Kollege !

Für die Aufforderung, mich an einer Festschrift zu Ehren des 80ten Ggurtstages von Karl S t r e c k e r zu beteiligen, bin ich aufrichtig dankbar. Denn es liegt mir daran, diesem Gelehrten bei solcher Gelegenheit meine Dankbarkeit und Verehrung zu bezeugen.

Zunächst denke ich an die Behandlung einer Anzahl bildungesgeschichtlich/ergiebiger Briefe des Symach^{us}. Umfang einen halben bis einen Bogen. Ich wäre aber dankbar, wenn ich mir einen Themawechsel bis nach den Weihnachtsferien vorbehalten dürfte, da ich auch mehrere andere Themen, (Sidonius Venantius, Leges) im Auge habe und mir im Moment nicht über die vorhandene Literatur Gewissheit verschaffen kann. Für das Symach^{us}sthema ist das schon geschehen.

Heil Hitler !

Ihr sehr ergebener

Joh. Stroux